

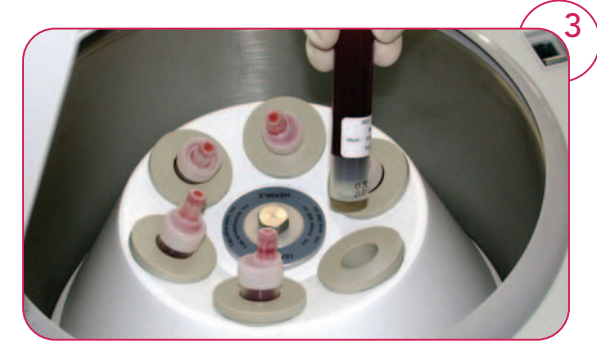
Serumherstellung mit dem EOT-Blutentnahmesystem – Kurzanleitung



1 Blutabnahme mit dem EOT-Spritzensystem unter aseptischen Bedingungen. Pro Patient werden je nach Anwendungszweck 4-6 Röhren benötigt.



2 Inkubation der mit den Patientendaten beschrifteten Röhren im Wärmeschrank für 6-9 Stunden bei 37° C.



3 Zentrifugation der blutgefüllten Röhren zur Abtrennung des Serums. Die Zentrifugation erfolgt bei 5000 U/min für 10 Minuten. Es werden immer nur die Röhren eines Patienten in die Zentrifuge gestellt. Auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung ist dabei zu achten!



4 Nach gründlicher Sprühdeseinfektion von Röhren und Durchstechmembran werden die Röhren eines Patienten auf eine zuvor hergerichtete aseptische Arbeitsunterlage gestellt. Die Einwirkzeit des Desinfektionsmittels sollte mindestens 1 Minute betragen.



5 Vorsichtige Entnahme des Serums mit einer 5 ml Luerlockspritze. Zur Vereinfachung der Entnahme zuvor Luft in die Spritze ziehen und nach Durchstechen der Gummimembran langsam in das Röhren drücken.



6 Verschluss der Spritze mit passender Verschlusskappe. Patientendaten auf jeder Spritze anbringen, Spritzen eines Patienten in einen separaten Karton verpacken und das Serum bis zum Gebrauch bei -20° C einfrieren.